

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 07.02.2011

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist: 10 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Heike Schädlich FWG dienstlich verhin-
dert

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Abendroth FWG
Herr Peter Eckert FWG
Frau Ursula Frischmann CDU
Herr Klaus Hansen
Frau Heidi Kaiser FWG
Herr Frank Naumann CDU
Frau Gundula Pawelzig FWG
Herr Herbert Steinert CDU
Frau Sonja Uhlig CDU
Herr Steffen Woitynek FWG

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV Herr Fix** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - **öffentlich** - und begrüßt die Gäste und Ortschaftsratsmitglieder. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und Beschlussfähigkeit fest.

Als Gäste anwesend:

Frau Arndt vom Polizeirevier Chemnitz West - Bürgerpolizistin für Grüna und Mittelbach

Frau Beiersdorf vom Ingenieurbüro Hettler & Partner Chemnitz

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich – vom 10.01.2011

Zum Protokoll vom 10.01.2011 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **genehmigt**.

4 Vorstellung der neuen Bürgerpolizistin, Frau Arndt

In diesem Punkt stellte sich **Frau Arndt** als neue **Bürgerpolizistin** für die Ortsteile **Grüna** und **Mittelbach** vor:

=> Alter 32

=> Aufgabenbereich wie früher „ABV“, außer private und politische Belange der Bürger

=> Hinweisen von Bürgern wird nachgegangen und auch eventuelle Anzeigen werden aufgenommen

=> Dienstumfang derzeit 6 Stunden pro Tag

=> Dienstzeit bis 14.00 Uhr.

Sie beantwortete die Fragen der Ortschaftsräte:

Herr Naumann sieht es positiv, dass es eine neue Bürgerpolizistin gibt, er fragte nach der Erreichbarkeit. **Frau Arndt** wird, sobald sie ab März 2011 ein Mobiltelefon bekommt, ihre Telefonnummer dem **OV** zur Weitergabe mitteilen. Bis dahin ist sie über das Polizeirevier erreichbar - 0371 / 3515-283. Die E-Mailadresse von **Frau Arndt** lautet Susanne.Arndt@polizei.sachsen.de.

Herr Eckert fragte nach, ob sie sich um die Grünaer Straße kümmern könnte, da diese für den LKW-Verkehr gesperrt sei, aber trotzdem oft von LKW's befahren werde. Sie wird sich dem annehmen.

Herr Fix bedankte sich für ihre Ausführungen und verabschiedete **Frau Arndt**.

5 Bericht zur aktuellen Situation an der Kanalbaustelle Hofer Straße durch Frau Beiersdorf vom Planungsbüro "Hettler & Partner"

Frau Beiersdorf gab einen kurzen Abriss zum Stand des gegenwärtigen Bauabschnittes Kanalbau:

=> nicht alles optimal gelaufen

=> Klärungen sind noch im Gange zwischen Auftraggeber und Baufirma

=> mit dem heutigen Tag Fortsetzung der Arbeiten

=> sollte es wieder schneien erneuter Stopp der Arbeiten

=> bei Arbeiten auf Telefonkabel gestoßen, welches nicht eingezeichnet war =>

Verzögerung im Ablauf, da erst nachgefragt werden musste, wohin dieses führt =>

keiner gemeldet =>Kabel wurde zertrennt => Gewerbegebiet ohne Telefon => Leitung musste wieder hergestellt werden.

Herr Fix fügte noch an, dass auch ein dreiwöchiger Stopp auf Grund von unzuläng-

licher Güte des Trinkwassers in Kauf genommen werden musste. Er äußerte sich aber trotzdem zuversichtlich zu dem weiteren Bauablauf und auch über das, was bisher geschafft wurde. Die witterungstechnischen Faktoren kann man nun mal nicht beeinflussen.

6 Vorstellung der Planung des nächsten Kanalbauabschnittes (Hofer Straße 96 bis 80) für das Jahr 2011 durch Frau Beiersdorf vom Planungsbüro "Hettler & Partner"

Im Folgenden gab **Frau Beiersdorf** einen Ausblick auf den nächsten Bauabschnitt, der von der Hofer Straße 96 bis zur Hofer Straße 80 geplant ist und stellte sich den Fragen und Problemen der **Ortschaftsräte** und **Anwohner** zu diesem Thema.

Frau Beiersdorf:

=> nur eine Ampel genehmigt, daher kann neuer Abschnitt erst beginnen, wenn vorhergehender beendet ist

=> Beginn Ende Juni Anfang Juli 2011

=> Abschnitt verkürzt, nur bis Abzweig Steinbachs Weg, da vorheriger Abschnitt längere Zeit benötigt bis zu seiner Fertigstellung, kann ggf. auch nochmals verkürzt werden, wenn sich weitere Verzögerungen ergeben sollten

=> zweite Ampel beantragt => LkW Verkehr müsste umgeleitet werden => Verkehrslenkung muss ihr o.k. dazu geben

Herr Abendroth:

=> wo läuft das Schmutzwasser des zweiten Bauabschnittes an der Hofer Str. hin, wenn der Kanal an Steinbachs Weg angelangt ist

Frau Beiersdorf:

=> Schmutzwasser wird entlang der linken Seite der Hofer Str. stadteinwärts geführt und an der Stelle Steinbachs Weg in einen bestehenden zur Mittelbacher Dorfstraße führenden Kanal eingeleitet

Herr Fix:

=> wird die Deckensanierung danach komplett ausgeführt

Frau Beiersdorf:

=> kein grundhafter Ausbau, aber auch kein Flickenteppich

Anwohner der Bahnhofstraße:

=> was ist für die Bahnhofstraße vorgesehen

Herr Fix:

=> Treffen zwischen **Herrn P. Patt** (Landtagsabgeordneter), **Herrn Münster** (Leiter ASR/ESC und **Herrn Fix** (OV) findet dazu noch im Februar statt

Anwohner der Hofer Str.:

=> Oberflächenwasser von der Hofer Straße läuft in Grundstück rein => sollte beim Kanalbau abgestellt werden

=> die Kurve der Hofer Str. in diesem Bereich ist zu eng, deshalb fahren immer wieder Lkw und Busse über die Einfahrt des privaten Grundstückes => Einfahrt ist dafür nicht ausgelegt!

Frau Beiersdorf:

=> Planung sieht an kritischer Stelle Pflasterzeile und Borderhöhung um ca. 5cm vor, um Wasser abzuleiten

=> Straße soll etwas entschärft werden an dieser Stelle => Einläufe sind vorgesehen

=> wenn Arbeiten an diesem Bauabschnitt koordiniert werden, gibt es mit den betreffenden Anwohnern noch einmal eine Absprache vor Ort dazu

Anwohner (im gegenwärtigen Bauabschnitt):

=> starker LKW-Verkehr mit überhöhter Geschwindigkeit => Haus wackelt, Anbau

droht abzubrechen, Risse im Mauerwerk, was kann dagegen getan werden?

=> 30 km/h ?

Frau Beiersdorf:

=> Baustellenbereich bereits vorher angekündigt => 30 km/h-Begrenzung nicht möglich

=> Hausschäden unbedingt anzeigen => eventuell über einen Gutachter

Herr Hansen:

=> viele Kfz fahren zu schnell durch Baustellenbereich

Herr Woitynek:

=> wenn keine 30 Schilder aufgestellt werden, wäre eine größere Polizeipräsenz mit verstärkten Kontrollen wünschenswert

=> Kontrolle ist wichtig, da sonst der neue Fußweg durch die Fahrzeuge wieder zerstört wird

Anwohner:

=> Baustellenbaken stehen zu weit in Fahrbahn hinein => ein Durchkommen mit Lkw oft nur über Fußweg möglich

Frau Beiersdorf:

=> wird sich bei der Verkehrsbehörde um Möglichkeiten kümmern, eine Entlastung herbeizuführen, eventuell auch mit einer zweiten Ampel

Herr Eckert:

=> was wird aus Brückengeländer an der Dorfstraße? => seit Kanalbau Dorfstraße defekt

Frau Beiersdorf:

=> sieht bereits nach älterem Schaden aus => welche Baufirma dafür verantwortlich war, ist nicht mehr nachvollziehbar

Frau Uhlig:

=> seit dem Bau der Grünaer Str. ist im Bereich Reitplatz ein großer See => vielleicht wurde beim Bau der Straße ein Graben mit zugefüllt?

Frau Beiersdorf:

=> wird es sich anschauen und mit dem TBA in Verbindung setzen

Herr Fix:

=> Dank an Frau Beiersdorf für ihre Ausführungen

=> Bitte, die Anregungen und Probleme mitzunehmen und zu prüfen und den Ortschaftsrat weiterhin über die Abläufe zum Kanalbau auf dem Laufenden zu halten.

7 Informationen des Ortsvorstehers

1. Schulbezirke

=> 26.01.2011 in Stadtratssitzung neue Schulbezirke beschlossen => Mittelbach mit Grüna und Reichenbrand ein Schulbezirk => guter Weg für die ländlichen Schulen

=> es gibt ein Bürgerbegehren dagegen, aus vorwiegend innerstädtischen Schulen

Herr Naumann: => positiv für uns => Schule ist klein, saniert, Turnhalle an der Schule => trotzdem weiter für die Schule die Werbetrommel rühren => Schulverein tritt in Aktion und versucht die Chancen, welche die neuen Schulbezirke bieten, für Mittelbach zu nutzen => Prognose für die kommenden Jahre in Mittelbach ist gut => Künftig soll es möglich sein, mit 10 Kindern eine Klasse anzumelden und dann mit Schülern aus Grüna und Reichenbrand aufzufüllen => Es besteht die Möglichkeit – nicht aber die Verpflichtung dazu.

Herr Steinert: => könnte auch die Meinung aufkommen, das Grüna und Reichen-

brand die besseren Schulen seien, da zweizügig und so vielleicht besser spezialisiert
=> es bleibt doch eine schwierige Gratwanderung.

Herr Hansen: => Beschluss bietet zwei Chancen => größere für die ländlichen Schulen,
=> nicht so große für die Stadt schulen

=> man muss Wert auf das Bestehen der Grundschule legen => keine Unterschrift unter das Bürgerbegehren geben => die positiven Voraussetzungen in den Mittelpunkt setzen, damit Eltern aufmerksam werden

Herr Fix: => Direktorin steht inzwischen auch besser hinter der Schule

Herr Eckert: => immer wieder Beiträge über die Mittelbacher Grundschule in den Ortsanzeiger einbringen => Grünaer Eltern aufmerksam machen auf die Grundschule Mittelbach.

Herr Woitynek: => der Beschluss ist eine Chance, birgt aber auch ein großes Risiko => wer jedoch kein Risiko gehen will, kann auch nicht gewinnen => Schulverein ist große Hilfe für die Präsentation der Schule für Eltern auch außerhalb von Mittelbach.

Herr Abendroth: => Flyer in Mittelbach auslegen, wie Schule aussieht und aufgebaut ist => Vorzüge darstellen.

Herr Fix: => Ortschaftsrat steht hinter dem Beschluss der neu aufgeteilten Schulbezirke.

2. Stadtratssitzung vom 26.01.2011 zum EKko 2015

=> Ergebnisse: - Sachausgaben für Ortschaftsräte und Gelder für Vereine bleiben bestehen

- Ortschaftsräte und Ortsverfassungen bleiben bestehen
- kein Verkauf der Rathäuser
- Reduzierung des Bürgerservices beschlossen
- nach 2014 bleibt Bürgerservice 1x pro Monat erhalten.

=> großer Erfolg für die Ortschaftsräte der acht eingemeindeten Ortschaften

=> Treffen der Ortsvorsteher soll weiterhin in Abständen Bestand haben

=> Ortschaftsräte werden Stadtverwaltung unterstützen und wollen mehr Kompetenzen übernehmen

3. Baugeschehen

=> Bautätigkeit auf Mittelbacher Dorfstraße geht bei gutem Wetter weiter

=> Antwort zur Anfrage in letzter Ortschaftsratssitzung zum Thema Einrichtung einer Einbahnstraße auf Bürgerwunsch – machbar, aber dauerhaft nicht sinnvoll, bestenfalls als „unechte“ Einbahnstraße im Winter

=> Straßenreinigung Hinterlieger => noch keine Info von Herrn Münster

=> Jugendtreff => Kirchgemeinde Mittelbach ist neuer Mieter => Anmeldungen für Festlichkeiten bei Frau Türk möglich => Überlegungen für die Zeit nach der Anmietung durch die Kirche treffen => Räume müssten dem Ort erhalten bleiben

=> Objekt Grünaer Straße 2 => Heimatverein kann Pflege des im Kreuzungsbereich liegenden Grundstückes der Grünaer Straße 2 übernehmen und ggf. eine Bank aufstellen

=> E- Mail von **Frau Freier** (TBA) zu den Punkten aus der letzten OR- Sitzung mit **Herrn Göschel** als Gast vom (TBA) => **Herr Fix** verlas die Antworten und nannte die sich daraus ergebenden Vorhaben zu den aus der letzten Sitzung angesprochenen

Problemen :

=> Fußweg gegenüber Rathaus evtl als Schulwegsicherung herstellen
=> zum Weiterbau Mittelbacher Dorfstraße Nr. 9 bis Aktienstraße und Aktienstraßenberg, sowie Herstellung der Drainage in diesem Bereich an der Mittelbacher Dorfstraße wird es Vor-Ort-Termin geben => Kostenschätzung wird erstellt
=> Hofer Straße stadtwärts und Grünaer Straße => Zustand bei Vor- Ort- Begehung noch einmal in Augenschein nehmen => noch nichts Konkretes geplant
=> Winterdienst Gehweg Bereich Lausbank => verantwortlich Grünaer Bauhof
=> Winterdienst Fußweg Richtung Gewerbegebiet => verantwortlich ASR
=> Wanderweg zum Landgraben => **Frau Freier** steht mit **Herrn Wittwer** in Verbindung und vereinbart bei entsprechender Witterung einen Vor-Ort-Termin
=> Baustelle Abwasserkanal geht weiter
=> Anteil des TBA bei einer koordinierten Baumaßnahme in der Bahnhofstraße würde 60 T€betragen – derzeit aber nicht geplant => weitere Entlastung für Anwohner der Bahnhofstraße möglich => im Februar Termin mit **Herrn Münster**, **Herrn Patt** und dem **OV** zur Problematik Anschluss der Bahnhofstraße.

4. Schreiben zur Bürgerbeteiligung

=> der **OV** verlas zwei Schreiben, in denen es um die Mithilfe der Bürger und Vereine an der Erstellung eines Bürgerbeteiligungsatlasses geht => Fragebögen nicht im Internet unter der angegebenen Adresse zu finden => Terminstellung für Rückgabe der ausgefüllten Bögen zu knapp => **OV** wird sich zur Problematik mit **Frau Zierold** in Verbindung setzen.

5. Stand neues Gemeindehaus

=> **Frau Uhlig** => neues Projekt wird im Februar vom Kirchenvorstand abgesegnet
=> dann zur Landeskirche weitergeleitet und hoffentlich positiv beschieden.

6. Bekanntgabe neue Wehrleiterin

=> Frau Susann Richter (geb. Abendroth) ist neue Wehrleiterin der Freiwilligen Feuerwehr Mittelbach.

8 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

=> **Herr Steinert** => prüfen ob Glascontainer am Einkaufszentrum Hofer Straße / Aktienstraße aufgestellt werden können => **OV** wird das prüfen.
=> **Herr Hansen** => Anwohner der Mittelbacher Dorfstraße zahlen Grundsteuer für Flächen, die sie nicht nutzen => werden als Parkflächen an den Grundstücken genutzt
=> **Frau Kaiser** => haben ca. 80 m² zu viel voll versiegelte Fläche vor ihrem eigentlichen Grundstück vermessen lassen und an die Stadt verkauft
=> **Herr Fix** => dafür ist jeder Anwohner selbst verantwortlich und muss sich darum kümmern, wenn er der Meinung ist, er zahle für Grundstücksfläche, die er nicht nutzen kann.
=> **Herr Hansen** => große Eiche in der Mittelbacher Dorfstraße müsste über 300 Jahre alt sein => Möglichkeit, diese unter Denkmalschutz zu stellen?
=> **Herr Fix** => Aussage über Alter genau fundieren, danach könne man sich ggf. mit dem Grünflächenamt in Verbindung setzen => Eiche steht aber auf Privatgrund!

9 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Einwohner stellten ihre Fragen bereits zu den Tagesordnungspunkten fünf und sechs direkt an **Frau Beiersdorf** (siehe Niederschrift zu den Punkten 5 und 6).

10 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung des Protokolls wurden die Ortschaftsräte **Frau Gundula Pawelzig** und **Frau Heidi Kaiser** benannt.

.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

.....
Datum Frau Heidi Kaiser
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Frau Gundula Pawelzig
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Woitynek